

## BIO-GEMENGEANBAU: Praxisversuch

☒ Perg (Naarn) und Linz-Land (Niederneukirchen)

### Fragestellung

Praxisversuch verschiedener Gemengepartner (Triticale mit Wintererbse), Beurteilung der Gemengepartner hinsichtlich Aufwuchs, Abreife und Ertrag.

### Standort Perg (Triticale/Wintererbse)

**Boden:** Braunerde  
**pH-Wert:** 6 – 7  
**Relief:** flach  
**Niederschlag:** 581 mm (vom Anbau bis zur Ernte – Quelle: Hagelversicherung)

### Standort Linz-Land

**Boden:** Pseudogley  
**pH-Wert:** 5 – 6  
**Relief:** Hanglage  
**Niederschlag:** 542 mm (vom Anbau bis zur Ernte – Quelle: Hagelversicherung)

### Standort Perg (Wintergerste/Wintererbse)

**Boden:** Braunerde  
**pH-Wert:** 6 – 7  
**Relief:** flach  
**Niederschlag:** 488 mm (vom Anbau bis zur Ernte – Quelle: Hagelversicherung)

### Ackerbauliche Maßnahmen Perg (Triticale/Wintererbse)

**Vorfrucht:** Zuckermais  
**Anbau:** 17.10.2019  
**Anbautechnik:** Drillsaat, Saatstärke siehe Tabelle  
**Düngung:** -  
**Beikrautpflege:** -  
**Ernte:** 22.07.2020

### Ackerbauliche Maßnahmen Linz-Land

**Vorfrucht:** Roggen mit Grasuntersaat  
**Anbau:** 14.10.2019  
**Anbautechnik:** Drillsaat, Saatstärke siehe Tabelle  
**Düngung:** 70 kg/ha elementarer Schwefel vor dem Anbau; im Frühling Bor und Zinksulfat (22,7 %), 20 kg EPSO TOP (Bittersalz) und Komposttee  
**Beikrautpflege:** -  
**Ernte:** 28.07.2020

## Ackerbauliche Maßnahmen Perg (Wintergerste/Wintererbse)

**Vorfrucht:** Silomais  
**Anbau:** 11.10.2019  
**Anbautechnik:** Drillsaat, Saatstärke siehe Tabelle  
**Düngung:** -  
**Beikrautpflege:** -  
**Ernte:** 01.07.2020

### Versuchsform

Bei dem Versuch handelt es sich um einen Praxisversuch ohne Wiederholungen. Es wurden elf verschiedene Gemengevarianten in Streifenform angelegt.

### Versuchsvarianten

Tabelle 1: Versuchsüberblick Triticale mit Wintererbse

	Getreide-Gemengepartner	Sorte	kg/ha	Körner/m <sup>2</sup>	%Reinsaat	Leguminosen-Gemengepartner	Sorte	kg/ha	Körner/m <sup>2</sup>	%Reinsaat
V1	Triticale	Triamant (Saatbau)	81	175	50	Wintererbse weißblühende	Pandora (Bioland)	44	42	35
V2	Triticale	Triamant (Saatbau)	56	123	35	Wintererbse weißblühende	Pandora (Bioland)	82	78	65
V3	Triticale	Triamant (Saatbau)	89	193	55	Wintererbse weißblühende	Kolinda (ÖkoKornNord)	65	65	54
V4	Triticale	Triamant (Saatbau)	56	123	35	Wintererbse weißblühende	Kolinda (ÖkoKornNord)	65	65	54
V5	Triticale	Triamant (Saatbau)	113	245	70	Wintererbse buntblühend	Arka (Saatbau)	24	20	20
V6	Triticale	Triamant (Saatbau)	81	175	50	Wintererbse buntblühend	Arka (Saatbau)	48	40	40
V7	Triticale	Triamant (Saatbau)	113	245	70	Wintererbse buntblühend	EFB33 (Bioland)	25	27	21
V8	Triticale	Triamant (Saatbau)	81	175	50	Wintererbse buntblühend	EFB33 (Bioland)	25	27	21
			668	620						
	Kultur	Sorte	Körner/m <sup>2</sup>		Tausend-korngewicht	kg/ha				
	Wintertriticale	Triamant (Saatbau)	350		46	161				
		Pandora	120		105	126				
		Kolinda	120		100	120				
		Arka	100		120	120				
		EFB33	126		95	120				

Tabelle 2: Versuchsüberblick Wintergerste mit Wintererbse

	Getreide-Gemengepartner	Sorte	kg/ha	Körner/m <sup>2</sup>	%Reinsaat	Leguminosen-Gemengepartner	Sorte	kg/ha	Körner/m <sup>2</sup>	%Reinsaat
V1	Wintergerste	Sandra (DieSaat)	75	120	40	Wintererbse	Dexter (DieSaat)	89	48	40
V2	Wintergerste	Sandra (DieSaat)	75	120	40	Wintererbse	Dexter (DieSaat)	133	72	60
V3	Wintergerste	Sandra (DieSaat)	75	120	40	Wintererbse	Dexter (DieSaat)	178	96	80

	Kultur	Sorte	Körner/m <sup>2</sup>	Keim	Tausend-korngewicht (g)	kg/ha
	Wintergerste	Sandra (DieSaat)	300		62,45	187,35
	Wintererbse	Dexter (DieSaat)	120		185	222

## Ergebnis/Interpretation

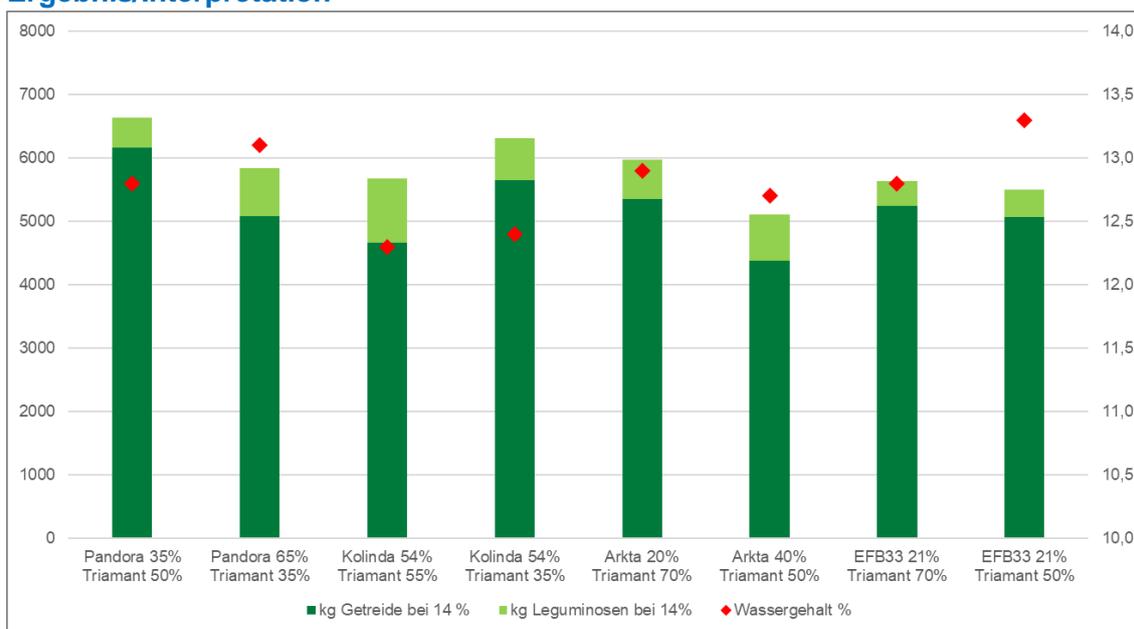


Abbildung 1: Ergebnisse Perg Triticale mit Wintererbse (%-Angaben sind Anteil der empfohlenen Reinaussaatstärke – siehe Tabelle Versuchsüberblick)

Am Standort Perg, welcher mit Wirtschaftsdünger in der Fruchtfolge arbeitet, ist gut erkennbar, dass die Triticale trotz geringer Aussaatstärke sehr dominant ist und die Wintererbse ihr Potenzial nicht ausschöpfen kann. Hier konnte in keiner Variante ein Wintererbsenertrag über einer Tonne erzielt werden. Die Abreife beider Gemengepartner war gleichmäßig. Bei den Erbsen kam es durch die Ernte kaum zu Bruch.

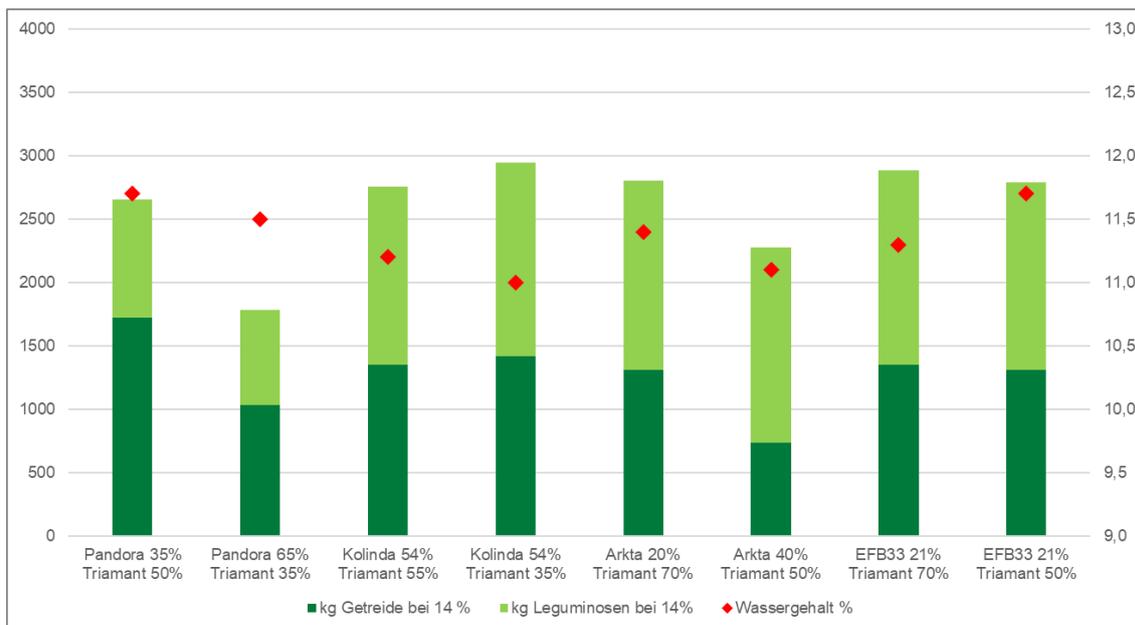


Abbildung 2: Ergebnisse Linz-Land Triticale mit Wintererbse

Am Standort Linz-Land konnten, trotz einem geringeren Gesamtertrag als am Standort Perg, die höchsten Erbsenerträge erzielt werden.

Die weißkörnige Wintererbsensorte Kolinda wurde für den Gemengeanbau mit Triticale gezüchtet und zeigt am Standort Linz-Land, dass sie im Kornertrag mit den Futtererbsen mithalten kann. Die Wintererbse wurde sehr trocken geerntet, da noch die Abreife der Triticale abgewartet wurde. Dadurch kam es bei der Körnererbse zu einem geringen Bruchanteil.

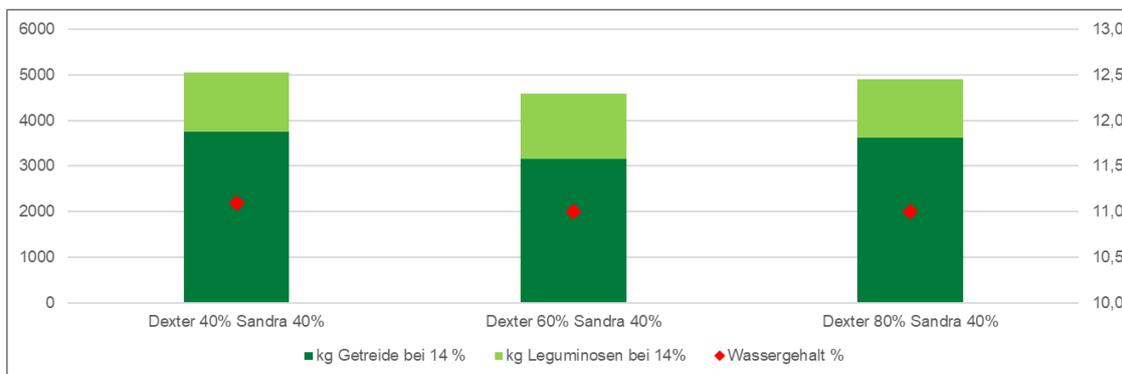


Abbildung 3: Ergebnisse Perg Wintergerste mit Wintererbse

Die Versuche mit Wintergerste konnten nur am Standort Perg ausgewertet werden. Hier war wiederum der Gemengepartner Wintergerste trotz geringer Aussaatstärke sehr dominant und so konnte die Wintererbse ihr Potenzial nicht ausschöpfen. Empfohlen wird bei kurzwüchsigen halblattlosen Körnererbsen (wie die Sorte Dexter) im Gemengeanbau mit Wintergerste eine Aussaatstärke von 80 % der Reinaussaatstärke Wintererbse und 40 % der Reinaussaatstärke Wintergerste. Auf diesem Standort, der gut mit Nährstoffen in der Fruchtfolge versorgt wird, war jedoch die 40%-Reinaussaatstärke bei der Wintergerste für die Wintererbse zu hoch.

Die beiden Standorte lassen gut erkennen, dass es im Gemengeanbau mit Getreide und Leguminose als Partner neben den Anforderungen an die Abreife und das Höhenwachstum wesentlich ist, wie gut der Boden mit Nährstoffen versorgt ist, um eine Entscheidung über die Aussaatstärke zu treffen.